

Grüß Gott,

ehrliche und richtige Information der Fernsehzuschauer. Dies sehe ich zutiefst verletzt.

+++

Peter Wohlleben verdreht Tatsachen, verleugnet, dass Lebensräume der Wildtiere von uns Menschen vernichtet wurden/werden. Dass der Wald in Zeiten der Energiewende zum "Wirtschaftsfaktor" geworden ist, ist wohl ohne Zweifel. Die dort lebenden Tiere stören immer mehr. Der "normale Bürger" kann nicht erkennen, wie er hier vielfach "hinters Licht" geführt wird. Der Jäger, der ein vernünftiges Wald mit Wild fördern will, wird zum Feindbild und unfähigen Macher gestempelt. Vielfach zu unrecht. Ich würde mir sehr wünschen, dass Sie versuchen, bodenständige Menschen, die vom Wald leben, die mit den Tieren leben, die nah dran sind zu befragen, Hintergründe zu ermitteln und ehrliche, zukunftsweisende Informationspolitik zu betreiben, die dem Ganzen dient. Nicht alles ist gut, aber es ist auch nicht alles schlecht. Auswüchse bei der Jagd, der Agrarpolitik, der Forstpolitik und sonstigen Bereichen sind zu bremsen und zu korrigieren.

Mit diesem Film sind Sie definitiv auf dem falschen Weg.

Bitte überdenken Sie dies.

Bitte sehen Sie mal rein auf www.wildwacht.de

auf www.jagdagenda21.de, auf www.waldmitwild.de und auf www.wald-wild-mensch.de - dort sehen Sie, dass ich Herrn Staatsminister Helmut Brunner 20.000 Unterschriften für ordentliche Jagdmethoden und Lebensraum für das frei lebende Wild übergeben habe. Es ist mir ein Herzenswunsch, dass auch meine Enkel noch Rehe am Waldrand sehen, den Brunthirsch in kalter Septembarnacht vernehmen und durch gesunde Wälder streifen können.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und viele Grüße aus Berchtesgaden, wo der Forstbetrieb heuer mit 117 Prozent eine Übererfüllung beim Abschuss des Wildes hatte. Und man ist auch noch stolz drauf. Totschießaktionismus im bayerischen Staatsforst. Es tut so weh! Bitte schauen Sie sich auf den Film „Und ewig sterben die Wälder“ von Michael Miersch an. <http://www.youtube.com/watch?v=eO7aqEF3V04>

Dieser ist in youtube eingestellt. Medien können (konnten) viel bewirken, leider oft auch das Falsche. Dies zeigt dieser tolle Film.

Haben Sie schon mal was von Sanierungsgebieten, Sanierungsflächen und ganzjährigen Schonzeitaufhebungen gehört? Das ist seit Jahren gang und gäbe. Das Wild wird verfolgt, wie der Staatsfeind Nr. 1. Und Schiesser zu finden ist nicht schwer, Menschen, die sich für das Wild und den Wald einsetzen, umso mehr.

Unbedingt zu lesen: http://www.wald-wild-mensch.de/doc/wald_und_wild-2.pdf

und: <http://www.wald-wild-mensch.de/doc/wiuhu05-2010.pdf>

Würde mich über eine ehrliche Antwort sehr freuen!

Mit Weidmannsheil - ja ich bin auch Jäger - Sohn eines bayrischen Berufsjägers und mit Wald und Wild zutiefst verbunden.

Vergelt's Gott aus Berchtesgaden

Ludwig Fegg

Viele weitere Infos finden Sie auf www.wald-wild-mensch.de unter Publikationen.